

Nutzungsbedingungen

Allgemeine Nutzungsbedingungen der TROST-KSM ServiceTechnik GmbH & Co. KG, Robert-Koch-Str. 8, 21423 Winsen/Luhe zur Nutzung des bereitgestellten Extranets.

Präambel

Das Extranet, betrieben von der TROST-KSM ServiceTechnik GmbH & Co. KG, Robert-Koch-Straße 8, 21423 Winsen/Luhe, stellt eine technische Plattform dar.

Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Bereitstellung und Inanspruchnahme der im Extranet vom Anbieter zur Verfügung gestellten Informationen und Leistungen durch den Teilnehmer und regeln abschließend die hierdurch begründeten vertraglichen Beziehungen zwischen dem Anbieter und dem Teilnehmer. Der Anbieter ist nur auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen bereit, dem Teilnehmer einen Zugang zu seinem Extranet zu ermöglichen. Der Teilnehmer erklärt durch seine Zustimmung zu den vorliegenden dass er diese vollumfänglich als rechtsverbindlich akzeptiert.

§ 1 Änderung der Nutzungsbedingungen

Der Anbieter ist jederzeit berechtigt, die vorliegenden Nutzungsbedingungen zu aktualisieren, zu überarbeiten, zu ergänzen oder anderweitig zu ändern und in regelmäßigen Abständen neue oder ergänzende Bestimmungen zur Nutzung des Extranets hinzuzufügen. Alle Aktualisierungen, Überarbeitungen, Ergänzungen, Änderungen und Erweiterungen treten unmittelbar mit Bekanntmachung in Kraft und gelten als in die Nutzungsbedingungen aufgenommen, sobald eine entsprechende Ankündigung auf geeignetem Wege, wie durch Veröffentlichung auf der Webseite des Anbieters, erfolgt ist.

§ 2 Allgemeine Pflichten des Teilnehmers

1. Der Teilnehmer darf das Extranet des Anbieters nur sachgerecht nutzen. Der Teilnehmer wird insbesondere:
 - die Zugriffsmöglichkeiten auf das Extranet nicht rechtsmissbräulich, insbesondere nicht im Widerspruch zu diesen Nutzungsbedingungen nutzen und die gesetzliche Bestimmungen sowie die Rechte Dritter respektieren;
 - zum Schutz von Daten den anerkannten Grundsätzen der Datensicherheit Rechnung tragen und die einschlägigen Datenschutzgesetze beachten;
 - an den Anbieter ausgehende Emails und Anfragen mit größtmöglicher Sorgfalt auf Viren überprüfen;
 - sonstige gesetzliche, behördliche und technische Vorschriften einhalten.
2. Von Ansprüchen Dritter, die aufgrund eines Verstoßes gegen die vorgenannten Bestimmungen möglicherweise entstehen, stellt der Teilnehmer den Anbieter frei. Darüber hinaus verpflichtet sich der Teilnehmer, dem Anbieter den Schaden zu ersetzen, der diesem durch einen Verstoß gegen die vorgenannten Bestimmungen entsteht.

§ 3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Extranet

1. Der Teilnehmer hat keinen Anspruch gegen den Anbieter auf Einräumung des Zugriffs auf das Extranet.
2. Dem Anbieter steht das Recht zu, dem Teilnehmers jederzeit den Zugriff auf das Extranet oder Teilen hiervon zu verweigern.
3. Verantwortlichkeit für erteilte Zugangsberechtigungen:
 - a) Der Anbieter stellt dem Teilnehmer Zugangscodes und Passwörter zur Verfügung, die den Teilnehmer in die Lage versetzen, die Funktionalitäten des Extranets zu nutzen.

b) Der Teilnehmer ist verpflichtet, die ihm zugeordneten Nutzungs- und Zugangsberechtigungen Dritten nicht zu überlassen und diese Nutzungs- und Zugabeberechtigungen sowie Identifikations- und Authentifizierungssicherungen vor dem Zugriff durch Dritte zu schützen und sie unverzüglich zu ändern bzw. ändern zu lassen, wenn Anlass zu der Vermutung besteht, dass unberechtigte Dritte von ihnen Kenntnis erlangt haben könnten. Ferner ist der Teilnehmer verpflichtet, in einem solchen Fall unverzüglich den Anbieter zu informieren.

§ 4 Nutzung des Extranets

1. Der Teilnehmer verpflichtet sich, keine direkten Hyperlinks, sogenannte „Deep Links“, o. Ä. zu setzen, die eine direkte Verknüpfung zum Extranet darstellen, sofern dies nicht im Vorwege schriftlich durch den Anbieter genehmigt wurde.

2. Der Teilnehmer verpflichtet sich, keine Frames auf andere Webseiten zu erstellen, die Inhalte des Extranets enthalten oder darauf verweisen, sofern dies nicht im Vorwege schriftlich durch den Anbieter genehmigt wurde.

3. Dem Teilnehmer ist es untersagt, die Sicherheit des Extranets zu verletzen oder anzugreifen. Daher verpflichtet sich der Teilnehmer, insbesondere von folgenden Handlungen abzusehen:

- Zugriff auf Daten oder Materialien, für die der Teilnehmer keine Berechtigung besitzt;
- Anmeldung auf einem Server oder Konto, für den/das der Teilnehmer keine Zugriffsberechtigung besitzt;
- Versuche, die Verletzlichkeit des Systems, des Netzwerks oder der Authentifizierungsmaßnahmen ohne entsprechende Genehmigung zu testen, zu prüfen oder auf die Probe zu stellen;
- Versuche, die Verbindung zu Benutzern, Hosts oder Netzwerken z. B. durch ein Virus, durch Überlastung, „Flooding“, „Mailbombing“ oder „Crashing“ des Extranets zu stören.

4. Der Teilnehmer ist für alle Handlungen und Inhalte, die er im Extranet bereitstellt oder veröffentlicht, selbst verantwortlich. Der Teilnehmer versichert, dass alle Informationen und/oder Materialien, die er im Rahmen des Extranets bereitstellt oder dort veröffentlicht, z. B. im Rahmen der Registrierung oder Anmeldung oder zur Erlangung von Zugriffs- oder Nutzungsrechten für die im Extranet angebotenen Dienste wahrheitsgemäß, korrekt und nicht irreführend sind, keine vertraulichen Informationen Dritter beinhalten sowie keine Rechte Dritter verletzen.

5. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die das Extranet NICHT für oder in Verbindung mit einer der folgenden Aktivitäten zu nutzen:

- Übertragung oder Verbreitung von Spam, Spoofing oder ähnlichem;
- Missbrauch des Extranets zu betrügerischen oder illegalen Zwecken;
- Übermittlung von Material, das Viren, Trojaner, Würmer, Zeitbomben, Cancelbots oder andere Programm routinen oder -verfahren enthält, die zum Ziel haben, die Funktionalität von Computern und/oder den Betrieb des Extranets zu beschädigen, zu zerstören, zu unterbrechen oder anderweitig zu beeinträchtigen.
- Der Teilnehmer darf das Extranet und die im Extranet enthaltenen Daten und Informationen nur für den privaten Gebrauch und im Rahmen seiner ordentlichen Geschäftstätigkeit verwenden. Der Zugriff auf das Extranet sowie dessen Verwendung darf nur mittels händisch, einzeln und eingeständig ausgeführten Such- und Download-Aktivitäten erfolgen. Daten und Informationen aus dem Extranet dürfen in elektronischer Form nur dem jeweiligen Teilnehmer selbst, jedoch nicht systematisch einer größeren Anzahl anderer Teilnehmer oder Dritter, z. B. durch Kopieren von Daten oder Informationen in das Teilnehmer-interne Intranet, in Internet-Diskussions-Foren oder dgl., angezeigt werden.

§ 5 Technische Verfügbarkeit des Extranets

Der Anbieter hat zum Betrieb des Extranets Dienstleister ausgewählt, die als allgemein zuverlässig gelten. Der Anbieter wird die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtung durch den Dienstleister laufend überwachen.

Eingehende Störungsmeldungen der Teilnehmer wird der Anbieter unverzüglich an den Dienstleister weiterreichen und die Abstellung nach Maßgabe der für die jeweiligen Fehlerstufen geltenden Zeitpläne von dem Dienstleister verlangen. Der Anbieter selbst ist gegenüber dem Teilnehmer nicht zur Fehlerbeseitigung verpflichtet.

Der Anbieter wird sich bemühen, notwendig werdende Ausfallzeiten für Wartungsarbeiten, Releasewechsel, Datensicherung und dergleichen möglichst gering zu halten und zu solchen Zeiten zu planen, zu denen mit der geringsten Nutzung der Plattform zu rechnen ist.

§ 6 Haftung

1. Der Anbieter bietet das Extranet nach Art und Umfang auf der Grundlage der aktuellen technischen, rechtlichen und kommerziellen Rahmenbedingungen des Internets an. Der Anbieter haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Teilnehmer Schadenersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Vertretern oder Erfüllungsgehilfen des Anbieters beruhen.
2. Im Übrigen haftet der Anbieter nach den gesetzlichen Bestimmungen, wenn schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalspflicht) verletzt wird. Der Schadenersatzanspruch ist dann auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Diese Beschränkung gilt nicht für Schadenersatzansprüche nach vorstehender Ziffer 1.
3. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.
4. Soweit vorstehend nichts Abweichendes geregelt ist, ist die Haftung des Anbieters im Übrigen ausgeschlossen.
5. Auf den Transport von Daten über das Internet/Extranet hat der Anbieter keinen Einfluss. Der Anbieter übernimmt daher auch keine Gewähr dafür, dass interaktive Vorgänge den Teilnehmer richtig erreichen und dass der Einwahlvorgang über das Internet zu jeder Zeit gewährleistet ist. Da keine elektronische Kommunikation vollkommen sicher ist, kann der Anbieter schon durch die Anbindung des Extranets an das Internet und die sich daraus ergebenden technischen Gegebenheiten keine Gewähr dafür übernehmen, dass der Informationsfluss zwischen Teilnehmer und Anbieter nicht von Dritten abgehört oder aufgezeichnet wird. In diesem Zusammenhang weist der Anbieter auch ausdrücklich darauf hin, dass jeder Teilnehmer selbst dafür Sorge tragen muss, dass sein Computer, Server etc. vor schädlichen Angriffen aus dem Netz (z. B. Viren, Trojaner etc.) geschützt wird. Der Anbieter trägt auch nicht die Gefahr des Datenverlusts auf dem Übertragungswege.
6. Sofern nicht anderweitig ausdrücklich angegeben, übernimmt der Anbieter explizit keine Verantwortung für die Korrektheit, Inhalte und Verfügbarkeit von Informationen, Produkten, Serviceleistungen oder Gütern auf Webseiten Dritter, die per Link mit dem Extranet verbunden sind. Der Anbieter übernimmt keinerlei Haftung für die Materialien oder Inhalte der Webseiten Dritter und/oder der damit verbundenen Serviceleistungen und übernimmt keine Garantie hinsichtlich der Sicherheit von Informationen, die an Webseiten Dritter weitergeleitet werden.

§ 7 Geheimhaltung/Vertraulichkeit

Die im Rahmen des Extranets als vertraulich gekennzeichneten Informationen einschließlich aller darauf bezogenen Unterlagen sind vom Teilnehmer streng vertraulich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Der Teilnehmer wird seine Mitarbeiter schriftlich zur Wahrung der Geheimhaltungspflicht anhalten.

§ 8 Schlussbestimmungen

1. Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.
2. Erfüllungsort und Leistungsort sowie Gerichtsstand ist Winsen/Luhe.
3. Mündliche Abreden sind nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Abänderung des Schriftformerfordernisses.
4. Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit dieser Vereinbarung im Übrigen nicht berührt. Anstelle unwirksamer Bestimmungen werden die Parteien eine Regelung vereinbaren, die der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich in rechtlich zulässiger Weise möglichst nahe kommt.